



Liebe Userinnen und User,

Bremerhaven und Bremen sind liebenswerte Städte, aber viele Menschen leben hier in Armut. Die soziale Spaltung trifft die Schwächsten zuerst, nämlich Jugendliche, Migrant/innen und Erwerbslose. Unser Bundesland ist eine Hochburg der Leiharbeit. Viele Menschen können von ihrer Arbeit nicht mehr leben. Verantwortlich dafür ist die Agenda 2010, entstanden unter der rot-grünen Bundesregierung. Hartz IV muss weg! Wir fordern den gesetzlichen Mindestlohn, eine Reichensteuer, die Ausbildungspflicht und eine gute Bildung für alle. Armut darf nicht mehr verwaltet, sondern muss bekämpft werden!

Ich freue mich, dass Sie sich für meine Arbeit als Abgeordnete der Bremischen Bürgerschaft interessieren. Auf den folgenden Seiten finden Sie mehr über mich und meine Tätigkeit im Parlament. Ich hoffe, Sie durch meinen neuen Webauftritt noch zügiger und umfassender über mein Wirken als politisch aktiver Mensch informieren zu können. Wenn Sie bei einmal nicht fündig werden, empfehle ich Ihnen die umfangreichen Internetangebote des Bremer Landesverbandes und natürlich meiner Bürgerschaftsfraktion.

## NEWS

31. MAI 2017

### **Neonazistische Gruppierung „Identitäre Bewegung“ und sog. neurechte Netzwerke in Bremen**

In





Bremen treten seit einiger Zeit Mitglieder der „Identitären Bewegung“ (IB) mit propagandistischen Aktionen in Erscheinung. Die deutsche Sektion der IB ist hervorgegangen aus neonazistischen Organisationen wie der „Heimattreuen Deutschen Jugend“, die wegen ihrer Wesensverwandtschaft zur HJ seit 2009 verboten ist. Die IB ist eine straff geführte... [Mehr...](#)

---

3. MAI 2017

## Datenschutz stärken



Die Polizei speichert aktuell 16.413 Personen in ihren Datenbanken. Sogenannte personenbezogene Hinweise und ermittlungsunterstützende Hinweise sollen bei polizeilichen Einsätzen im Wesentlichen helfen, mögliche Gefahren abzuschätzen. Die Speicherung, Verarbeitung und Löschung in den Polizeidatenbanken ergeben sich aus dem Bremischen Polizeigesetz... [Mehr...](#)

---

21. APRIL 2017

## Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern



Gute Bildung beginnt in der Grundschule. Viele Einrichtungen sollen jetzt in Ganztagschulen umgewandelt werden. Doch nicht immer hat der Senat die Voraussetzungen dafür geschaffen. Räume, Erzieher\*innen, Angebote fehlen häufig. [Mehr...](#)

---

17. APRIL 2017

## Wie geht es weiter mit der Cannabispolitik?



Im Koalitionsvertrag 2015-2019 hat die Landesregierung festgehalten, die Drogenpolitik, insbesondere im Bereich Cannabis liberalisieren zu wollen. Am 20. April 2016 konkretisierte die Bürgerschaft dieses Vorhaben und beauftragte den Senat mit entsprechenden Maßnahmen. In den vergangenen Jahren, auch noch nach Beschluss des Koalitionsvertrages,... [Mehr...](#)

---

TREFFER 1 BIS 3 VON 158

[1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) [NÄCHSTE >](#)

22. JUNI 2017 [VOGT](#)

## **Fraktion DIE LINKE begrüßt Aufstockung des Bildungsetats insbesondere für benachteiligte Stadtteile – Offene Forderungen betreffen ressortübergreifende Anstrengungen für Stadtentwicklung und Fachkräfte-Ausbildung**

- Presseerklärung von Kristina Vogt, Vorsitzende und bildungspolitische Sprecherin der Fraktion, zu den Plansummen für das Bildungsressort: [Mehr...](#)
- 

19. JUNI 2017 [VOGT](#)

## **Inklusion zum Erfolgsprojekt machen: Fraktion DIE LINKE legt Forderungskatalog zur Weiterentwicklung der Bremer Schulen vor**

- Presseerklärung von Kristina Vogt, Vorsitzende und bildungspolitische Sprecherin der Fraktion, zum Stand der schulischen Inklusion: [Mehr...](#)
- 

7. JUNI 2017 [LINKSFRAKTION BREMEN/VOGT](#)

## **„Wie weiter mit der Inklusion?“ – Mehr Tempo bei Qualitäts- und Personalentwicklung erforderlich – Morgen Podiumsdiskussion der Fraktion DIE LINKE in Gröpelingen**

- Presseeinladung der Fraktion: [Mehr...](#)
- 

Alle Pressemitteilungen: [hier <URL: http://www.kristina-vogt.info/presse/aktuell/>](http://www.kristina-vogt.info/presse/aktuell/)

QUELLE: [HTTP://WWW.KRISTINA-VOGT.INFO/POLITIK/AKTUELL/](http://www.kristina-vogt.info/politik/aktuell/)